

Irak: Mindestens 70 Tote bei Anschlägen

Bagdad. Bei einer Serie von Bombenanschlägen der Dschihadistenmiliz »Islamischer Staat« (IS) sind in Bagdad am Sonntag mindestens 70 Menschen getötet worden. Zudem seien in dem vor allem von Schiiten bewohnten Stadtteil Sadr City mehr als 150 Menschen verletzt worden, teilte das irakische Gesundheitsministerium am Montag mit. IS-Kämpfer brachten im Westen von Bagdad außerdem vorübergehend eine Armeestellung unter ihre Kontrolle. Der IS bekannte sich in einer im Internet veröffentlichten Erklärung zu den Attentaten. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/281892.irak-mindestens-70-tote-bei-anschlaegen.html>